

## Hausgottesdienst für Familien mit Kindern 10. Mai 2020

- **Einstieg**

*Alle setzen sich gemeinsam um einen Tisch. Auf dem Tisch steht bereits eine Kerze. Eine Bibel liegt bereit. Nehmen Sie möglichst eine Bibel in verständlicher Sprache, z.B. Neues Leben Bibel, Hoffnung für Alle oder Gute Nachricht.*

*Für die Aktion brauchen Sie heute ein großes Blatt (DIN A3) und Stifte – gerne auch Buntstifte.*

Jesus sagt: „Wo zwei oder drei zusammenkommen, die zu mir gehören, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Matthäus 18, 20)

Als Zeichen dafür, dass Jesus hier ist, zünden wir nun die Kerze an.

*Nun wird die Kerze angezündet.*

- **Lied zu Beginn**

Jetzt geht's los

YouTube: <https://youtu.be/l6UdidSGa1w>

- **Gebet (Sie können das folgende Gebet nehmen, oder auch eines selbst formulieren.)**

Vater im Himmel, du treuer Gott. Du bist zuverlässig. Dir können wir vertrauen. In Jesus bist du Mensch geworden und zu uns gekommen. Was das wirklich heißt, das ist uns oft gar nicht richtig klar. Vergib uns, dass wir deine Liebe zu uns oft für so selbstverständlich halten. Wir vergessen oft, wie groß und wunderbar du bist. Und dann ist uns nicht mehr bewusst, wie groß das Wunder ist, dass Jesus kam um uns zu retten. Darum wollen wir heute neu staunen über Jesus. Hilf du uns, aufmerksam zu sein für das, was du uns durch die Bibel sagst. Wir wollen dich immer besser kennen, der du lebst und regierst mit Jesus, deinem Sohn und dem Heiligen Geist gestern, heute und für alle Zeit. Amen.

- **Loblied**

Wir glauben an Gott den Vater; Einfach Spitze, Nr. 8

YouTube: <https://youtu.be/32HXle17GBU>

- **Überleitung zum Bibeltext**

Hast du schon einmal den Satz gehört: „Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus“? Was ist damit gemeint?

Besondere Ereignisse wie eine Hochzeit, eine Geburt oder ein Jubiläum geschehen nicht ganz plötzlich. Man weiß meistens schon länger davon. Was macht man alles vorher?

*Lest gemeinsam zweimal den Bibeltext: Lukas 3, Verse 1-6 und 15-18*

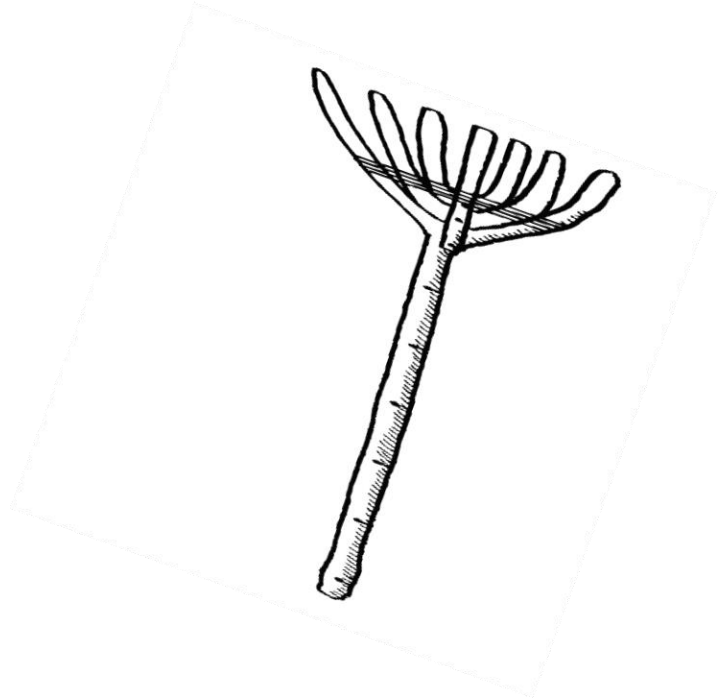
- **Gesprächszeit**

*Es ist gut, wenn alle etwas beitragen können. Versucht die Gesprächsrunde damit zu beginnen, dass jeder einen Gedanken zu der Frage äußert. Der/die Jüngste fängt an. Alle anderen hören zu.*

Runde 1. Johannes sollte ein Vorbereiter sein für den Retter, den Gott versprochen hatte. Manche Leute dachten, dass Johannes selbst vielleicht dieser Retter sei. Was sagte Johannes dazu?

Runde 2. Wie beschreibt Johannes den Retter, der noch kommen soll? Was tut dieser Retter? (Lest erst Vers 17 und dann die Erklärung.)

**Erklärung:** Eine Worfschaufel ist wie eine zu groß geratene Gabel. Wenn früher das Korn geerntet war, dann wurde es zuerst gedroschen. Mit großen Holzplatten schlug man auf die Körner. So lösten sich die Körner aus ihren Hüllen. Doch die Kornhülsen und die Körner lagen dann alle zusammen auf einem Haufen. Um sie zu trennen warf man mit der Worfschaufel diese Mischung in die Luft. Der Wind wehte dann die leichten Hülsen – die Spreu – weg und die schwereren Körner fielen gerade runter. Die Spreu war ein super Brennmaterial, um ein Feuer schnell anzumachen. Darum wurde es, wenn möglich, gesammelt und hinterher zum Brennen genutzt. Gegessen wurde es nicht.



Runde 3. Was meinte Johannes wohl damit? Tragt eure Gedanken zusammen.

Runde 4: Wer ist der versprochene Retter, von dem Johannes redete? Lest noch die Verse 21-22 aus Lukas 3.

- **Aktion: Wer ist Jesus?**

Johannes der Täufer versuchte den Menschen deutlich zu machen, wie Jesus ist. Was könnt ihr über Jesus sagen? Wer ist er? Nehmt ein großes Blatt. Schreibt oben drüber: Wer ist Jesus? Schreibt alles auf, was euch dazu einfällt. Wenn ihr möchtet, könnt ihr es auch noch mit Bildern und Zeichnungen verschönern.

- **Lieder**

Jesus kam für dich; Einfach Spitze, Nr. 143  
YouTube: <https://youtu.be/tYuA-UpyqCk>

Jesus du bist König; Einfach Spitze, Nr. 142  
YouTube: <https://youtu.be/WKzOqcQqgMI>

- **Gebet** (*Wenn Sie möchten, dann können Sie hier gemeinsam Anliegen sammeln und das folgende Gebet damit ergänzen.*)

Jesus, wir staunen über dich! Du bist Gott und doch bist du Mensch geworden. Du bist voller Liebe zu uns und lädst uns ein zu dir zu kommen. Als du auf dieser Erde warst, hast du viele Kranke gesund gemacht. Wir bitten dich darum besonders für die, die krank sind. (Vielleicht möchtet ihr für jemanden mit Namen beten). Das Größte aber ist: Durch dich

können wir zu Gott kommen. Du vergibst. Du nimmst uns an. Dafür danken wir dir von ganzem Herzen. Amen.

- **Segen** (*Wenn Sie möchten, können sich dabei alle im Kreis an die Hand nehmen.*)

Zum Abschluss dürfen wir uns den Segen Gottes zusprechen, denn er hat seinen Segen versprochen.

Gott wird segnen, die den HERRN verehren, die Kleinen und die Großen. Amen. (Psalm 115,13)

*Nun löscht einer die Kerze. Damit endet der Hausgottesdienst.*